

STAATSKANZLEI

Regierungskommunikation

Peter Buri

Regierungssprecher
Regierungsgebäude, 5001 Aarau
Telefon direkt 062 835 12 03
Telefon zentral 062 835 12 06
Fax 062 835 12 09
peter.buri@ag.ch
www.ag.ch/sk

10. Dezember 2021

MEDIENMITTEILUNG

Coronavirus (Covid-19) – Schulunterricht endet bereits am 17. Dezember 2021 – Maskentragpflicht ab der ersten Klasse nach den Weihnachtsferien

Der Regierungsrat hat wegen der stark eskalierenden Coronavirus-Krise im Aargau zusätzliche kantonale Schutzmassnahmen im Schulbereich beschlossen

Die Coronavirus-Krise im Kanton Aargau ist in den letzten Tagen weiter eskaliert: Wegen rekordhoher Infektionszahlen droht eine Überlastung des Gesundheitswesens; die Kapazitäten der Intensivpflegestationen sind sehr stark ausgelastet. Auch in den Schulen ist ein starker Anstieg der Fallzahlen festzustellen. Der Regierungsrat hat deshalb heute Freitag, 10. Dezember 2021, an einer ausserordentlichen Regierungssitzung weitere kantonale Schutzmassnahmen im Schulbereich beschlossen. Der Unterricht an der Volksschule endet bereits am Freitagabend, 17. Dezember 2021. Während den vier ausfallenden Schultagen vom Montag, 20. Dezember 2021, bis Donnerstag, 23. Dezember 2021, stellen die Schulen ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot sicher. Weiter gilt ab Montag, 10. Januar 2022 (Schulstart nach Weihnachtsferien), auch für die 1. bis 4. Klassen der Primarschule eine Maskentragpflicht.

Der Kanton Aargau verzeichnete gestern Donnerstag 862 neue Infektions- und 4 neue Todesfälle; der 7-Tage-Durchschnitt liegt bei den Infektionen bei 716 Fällen. Die Kapazitäten der Intensivpflegestationen der Aargauer Spitäler sind sehr stark ausgelastet, teilweise mussten Patientinnen und Patienten in ausserkantonale Spitäler verlegt werden.

Nach wie vor angespannt ist auch die Situation in den Aargauer Schulen. Aktuell befinden sich über 46 Klassen in Quarantäne, obwohl diese Massnahme seit den Herbstferien nur noch in schwerwiegenden Fällen angeordnet wird.

Schulunterricht endet Freitagabend, 17. Dezember 2021

Der Regierungsrat hat beschlossen, dass der Schulunterricht an der Aargauer Volksschule bereits am Freitagabend, 17. Dezember 2021, endet. Während den vier ausfallenden Schultagen von Montag, 20. Dezember 2021, bis Donnerstag, 23. Dezember 2021, stellen die Schulen ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot sicher.

Weiter empfiehlt der Regierungsrat, dass Schülerinnen und Schüler der 1. bis 4. Primarklasse ab sofort – wenn möglich – eine Schutzmaske tragen sollen. Weiterhin Gültigkeit hat die Maskentragpflicht an den Aargauer Schulen für die Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse. Ab Montag, 10. Januar 2022 (Schulstart nach den Weihnachtsferien), gilt für alle Schülerinnen und Schüler auch ab der 1. Klasse der Primarschule eine Maskentragpflicht.

Konsultation des Bundesrats zu weitergehenden Schutzmassnahmen

Der Bundesrat hat heute Freitag aufgrund der eskalierenden Coronavirus-Situation zwei Varianten für weitergehende Schutzmassnahmen bei den Kantonen in Konsultation gegeben. Die erste Variante sieht die Einführung der 2-G-Regel mit Maskentrag- und Sitzpflicht bei diversen Aktivitäten im öffentlichen Raum vor; die zweite Variante Schliessungen, wo die Maske nicht getragen werden kann. Bei beiden Varianten würden die Basismassnahmen verstärkt, etwa mit einer Homeoffice-Pflicht und der Beschränkung privater Treffen. Eine zweite Konsultation betrifft die erneute Übernahme der Testkosten aufgrund der jüngsten Parlamentsbeschlüsse. Beide Konsultationen dauern bis am 14. Dezember 2021. Der Regierungsrat wird die beiden Vorlagen analysieren und innerhalb der vorgegeben Frist dazu Stellungnahmen.

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:

*Peter Buri, Regierungssprecher, Staatskanzlei
Telefon 062 835 12 03 (ruft zurück)*